

Programm

Titel der Veranstaltung

Magdeburg. Wie sich eine Stadt im Gegenwind immer wieder neu erfindet.

Termin

23.11. - 28.11.2025

Seminarumfang

40 Unterrichtsstunden à 45 Minuten

Leitung

Berlin Guide Institut

Zielgruppe

Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Lernziele

Bei diesem Bildungsurlaub lernen die Teilnehmenden die Magdeburger Identitätsentwicklung unter Berücksichtigung der politischen, wirtschaftlichen, ökologischen sowie gesellschaftlichen Veränderungen und Bedingungen kennen.

Betrachtet und analysiert wird die Stadtentwicklung Magdeburg mit seinen besonderen Merkmalen und Geschichte im Vergleich zu den anderen Landeshauptstädten. Auch die Rolle der Kirche in einer modernen Gesellschaft mit seinen Herausforderungen die Diskrepanz zwischen Ideologie und Wirklichkeit mit Blick auf die Religion, Politik, Kunst und Kultur zu lösen wird dargestellt und dabei neue Innovationen für einen besseren Zugang vorgestellt.

Gleichzeitig wird die industrielle Identität in Magdeburg geprüft, die mit vielen Umbrüchen während der Zeit der DDR einherkamen und die Arbeitswelt in den Wandel gezogen hat. Währenddessen lernen die Teilnehmenden auch neue wirtschaftliche Projekte wie am Beispiel der CHIP-Fabrik kennen, die in Magdeburg zu einem Aufschwung in der Wirtschaft und Gesellschaft führen soll. Weiterhin betrachten die Teilnehmenden Stadtmodelle, die die Stadt lebenswerter gestalten soll. Am Beispiel der grünen Zitadelle von Magdeburg werden die Teilnehmenden Aufgaben und Ziele zur Verbesserung des Stadtbildes für die Gesellschafts- und Tourismusentwicklung präsentiert. Große Bedeutung gilt auch für die Identitätsfaktoren Kunst, Kultur und Handwerk, die die Stadtentwicklung geprägt hat. Hierbei wird kritisch hinterfragt, wie die Einflussfaktoren den Wandel der Stadt Magdeburg gestärkt haben und welche Perspektiven eine immer wandelnde Stadt zukünftig hat.

Bei Gesprächen, Diskussionen und Erleben vor Ort wird den Teilnehmenden die Möglichkeit eröffnet, sich ein eigenes Bild über gesellschaftliche Entwicklungsprozesse zu verschaffen, die eigene Meinungen zu überprüfen und Anregungen zum Weiterdenken zu finden, um so zur Mitsprache und Mitverantwortung in unserem demokratischen Gemeinwesen beizutragen.

Programm

Sonntag

Anreisetag

Montag

Geschichte und Gegenwart

morgens

Begrüßung der Teilnehmenden, gemeinsame Vorstellung, Klärung Organisatorisches, Einführung in das Veranstaltungsprogramm.

vormittags

Die Identität Magdeburg und Sachsen-Anhalt. Darstellung der besonderen Merkmale im Vergleich zu anderen 15 Bundesländern und Landeshauptstädten.

nachmittags

Magdeburg damals und heute – Vermittlung der Stadtentwicklung. Überblick über die Geschichte Magdeburgs und Sachsen-Anhalts

Dienstag

Die Kirche im Dorf lassen

vormittags

Vielfalt an Kirchen. Begegnungsorte zwischen Religion, Politik, Kunst und Kultur? Ausführungen zur Diskrepanz zwischen Ideologie und Wirklichkeit.

nachmittags

Gesprächskreis: Die Rolle der Kirche in modernen Gesellschaften. Aktuelle Aufgaben und Funktion der Kirche im entkirchlichten deutschen Osten. Bedeutung und Notwendigkeit mit Vorstellung von neuen Innovationen für einen neuen Zugang.

Mittwoch

Identität durch Arbeit und Identitätsverlust durch Arbeitslosigkeit

morgens

Erfolgsfaktor Industrie? Die Entwicklung der Industrie in Magdeburg.

vormittags

Vergessene Orte der Arbeit? Von der Entstehung der Kombinate während der DDR bis zur Privatisierung nach der Wende am Beispiel der TAKRAF Kombinats.

nachmittags

Zukunft oder Luftschloss? Das Zukunftsprojekt der Intel-Pläne der Chip-Fabrik in Magdeburg. Vorstellung der Baupläne des MEGA-Projekts als Zukunftsperspektive für Politik, Wirtschaft und Gesellschaft.

Donnerstag

Das Gesicht der Stadt: Städtebau und Architektur

morgens

Magdeburg – die andauernde Entwicklung?

vormittags

Meilensteine der Stadtgeschichte – die grüne Zitadelle von Magdeburg. Vorstellung des Projekts als Bauwerk für lebenswertes Wohnen und Arbeiten sowie zur Verbesserung des Stadtbildes für die Tourismusentwicklung.

nachmittags

Stadtmodelle – Das große Ganze sehen. Darstellung und Erläuterung der Aufgaben und Ziele einzelner Stadtmodelle am Beispiel der Stadt Magdeburg.

Programm

Freitag

Identität durch Vorbilder und Kunst

morgens

Stadtentwicklung – schon immer mit Kunst, Kultur und Handwerk verbunden. Die Rolle von Vorbildern und Kunst für einen politischen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Stadtwandel.

vormittags

Reflexion von Wesen und Wahrnehmung der Stadt im Wandel mit Entwicklung von Zukunftsperspektiven der Stadt.

mittags

Nachbereitung des Bildungsurlaubs; Seminarauswertung mit Abschlussgespräch und Verabschiedung.

anschließend

Abreise

*Kurzfristige Programmänderungen aus organisatorischen, pädagogischen oder aktuellen Gründen vorbehalten!
Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.*

Stand: September 2023